

ich Ihre Frage noch beantworten, Herr Sodenkamp.

Vizepräsidentin Edith Müller: Bitte schön, Herr Sodenkamp.

Dr. Daniel Sodenkamp (FDP): Herr Minister, ich wollte Sie nur darauf aufmerksam machen, dass in unserem Antrag die Forderung eines Diplom-Psychologen für jede Polizeiwache ausdrücklich nicht enthalten ist. Haben Sie das zur Kenntnis genommen?

Dr. Fritz Behrens, Innenminister: Ich nehme es jetzt zur Kenntnis.

Vizepräsidentin Edith Müller: Vielen Dank, Herr Minister. - Meine Damen und Herren, weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung des Antrags in Drucksache 13/5669**, an den **Ausschuss für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturereform** - federführend - sowie an den **Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge** und - Frau Schwarz-Schumann, auf Ihre Anregung hin und im Einverständnis aller Fraktionen - auch an den **Ausschuss für Frauenpolitik**. Die abschließende Beratung und Abstimmung soll im federführenden Ausschuss in öffentlicher Sitzung erfolgen. Wer stimmt der Überweisung zu? - Wer stimmt dagegen? - Wer enthält sich? - Dann ist das einstimmig so geschehen.

Jetzt bitte ich Sie noch um Aufmerksamkeit für sechs Tagesordnungspunkte ohne Debatte.

Ich rufe auf:

12 Gesetz zur Anpassung der Mindestfraktionsstärke der Höheren Kommunalverbände

Gesetzentwurf
der Fraktion der FDP
Drucksache 13/5222

Beschlussempfehlung und Bericht
des Ausschusses für Kommunalpolitik
Drucksache 13/5664

zweite Lesung

Eine Debatte ist nicht vorgesehen.

Wir kommen zur Abstimmung. Der Ausschuss für Kommunalpolitik empfiehlt in seiner **Beschluss-**

empfehlung Drucksache 13/5664, den Gesetzentwurf in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses anzunehmen. Wer möchte dieser Empfehlung folgen? - Wer stimmt dagegen? - Wer enthält sich? - Dann ist das einstimmig so **beschlossen** und der Gesetzentwurf in Drucksache 13/5222 in zweiter Lesung verabschiedet.

Ich rufe auf:

13 Haushaltsrechnung des Landes Nordrhein-Westfalen für das Rechnungsjahr 2002

Antrag
der Landesregierung
auf Erteilung der Entlastung
nach § 114 LHO
Drucksache 13/4845

In Verbindung damit:

Jahresbericht 2004 des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen über das Ergebnis der Prüfungen im Geschäftsjahr 2003

Unterrichtung
durch den Landesrechnungshof
Drucksache 13/5605

Wir kommen auch hier direkt zur Abstimmung. Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung des Antrags Drucksache 13/4845** einschließlich der **Unterrichtung Drucksache 13/5605** an den **Ausschuss für Haushaltskontrolle**. Wer stimmt dieser Überweisung zu? - Wer stimmt dagegen? - Wer enthält sich der Stimme? - Die Überweisung ist einstimmig angenommen.

Ich rufe auf:

14 Gesetz über die Errichtung und den Betrieb einer Rohrleitungsanlage zwischen Selfkant und Marl

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 13/5255

Beschlussempfehlung und Bericht
des Ausschusses für Wirtschaft,
Mittelstand und Technologie
Drucksache 13/5666

zweite Lesung

Auch hier kommen wir direkt zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie empfiehlt in seiner **Beschlussempfehlung Drucksache 13/5666**, den Gesetzent-

wurf in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses anzunehmen. Wer möchte dem folgen? - Wer stimmt dagegen? - Wer enthält sich der Stimme? - Damit ist auch diese Empfehlung einstimmig **angenommen**. Der Gesetzentwurf Drucksache 13/5255 ist in zweiter Lesung verabschiedet.

Ich rufe auf:

15 Über- und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich der Haushaltsvorgriffe im Betrage von 25.000 € und darüber im 1. Quartal des Haushaltsjahres 2004 (01.01.-31.03.2004) an den Landtag

Antrag
des Finanzministers
gem. Art. 85 Abs. 2
der Landesverfassung
Vorlage 13/2875

Beschlussempfehlung und Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 13/5683

Wir kommen direkt zur Abstimmung über die **Beschlussempfehlung** des Haushalts- und Finanzausschusses **Drucksache 13/5683**, die in Vorlage 13/2875 beantragte Genehmigung zu erteilen. Wer möchte dem folgen? - Wer ist dagegen? - Wer enthält sich der Stimme? - Auch diese Empfehlung wurde einstimmig **angenommen**.

Ich rufe auf:

16 Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91a GG
Hier: **33. Rahmenplan "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" für den Zeitraum 2004 bis 2007 (2008)**

Unterrichtung
des Landtags
gem. § 10 Abs. 3 LHO
Vorlage 13/2827

Beschlussempfehlung und Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 13/5684

Auch hier kommen wir direkt zur Abstimmung.

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt in seiner **Beschlussempfehlung Drucksache 13/5684**, die Anmeldung zum Rahmenplan zur Kenntnis zu nehmen. Wer möchte dem folgen? - Wer ist dagegen? - Wer enthält sich der Stimme? - Dann haben Sie auch diese Empfehlung einstimmig **angenommen**.

Ich rufe auf:

17 In den Ausschüssen erledigte Anträge

Hier: Übersicht 39
gemäß § 88 Abs. 2 GeschO

Abstimmungsergebnisse
der Ausschüsse zu Drucksachen

13/1234	-	KA
13/2962	-	AUR
13/2964	-	AUR
13/3217 (2. Neudruck)	-	AGS
13/3849	-	AGS
13/3946	-	AELFN
13/3968	-	AGS
13/4407	-	AWF
13/4428	-	AWF
13/4487	-	ASTW
13/4560	-	ASTW
13/4690	-	AWF
13/4701	-	ASchW
13/4880	-	VA
13/4883	-	VA
13/5003	-	AWMT
13/5193	-	KA
13/5432	-	HPA
13/5470	-	AEu

Drucksache 13/5685

Die Übersicht 39 enthält insgesamt 19 Anträge, die vom Plenum nach § 88 Abs. 2 Buchstabe c unserer Geschäftsordnung zur abschließenden Erledigung an die Ausschüsse überwiesen wurden. Das Abstimmungsverhalten der Fraktionen ist aus der Übersicht ersichtlich.

Ich lasse nun über die Bestätigung des Abstimmungsverhaltens der Fraktionen in den Ausschüssen entsprechend der Übersicht 39 abstimmen. Wer ist dafür? - Wer ist dagegen? - Wer enthält sich der Stimme? - Das **Abstimmungsverhalten** ist einstimmig **bestätigt** worden.

Ich rufe auf:

18 Beschlüsse zu Petitionen

Übersicht 50

Mit der Übersicht 50 liegen Ihnen Beschlüsse zu Petitionen vor. Wird das Wort gewünscht? - Ich sehe, das ist nicht der Fall.